

1.

Sachinformationen zur Moldau und zu Smetana

Seite 4

Über den Fluss Moldau

Der Komponist: Bedřich Smetana

Aussprache: Das r mit Hatschek = ř

1, 2 oder 3

Taub hören

Bild der Familie Smetana

Infos zum Musikstück „Die Moldau“

2.

Die acht Etappen der sinfonischen Dichtung „Die Moldau“

Seite 19

Etappe 1: Die erste und die zweite

Quelle der Moldau

Etappen 2, 3 und 4: Das Hauptthema,

Wälder – Jagd, Ländliche Hochzeit

Etappe 5: Mondschein, Nymphenreigen,

Hauptthema (Reprise)

Etappe 6: St. Johann-Stromschnellen

Etappen 7 und 8: Der breite Strom

der Moldau – Vyšehrad-Motiv

Instrumentenfamilie/Orchester

3.

Klänge

Was klingt am Fluss?

Seite 35

Xylofonbegleitung

Melodie singen mit Text

4.

Räumliche Gestaltung

Eine Flussmeile gestalten

Libelle, Fisch und Frosch

Hindernisparcours für die Stromschnellen

Fluss, Meer, Bach, See

Gasse bilden: Bunte Moldau



5.

Seite 48

Hören

Hör-Karten zu den Etappen
Wasserzielscheibe
Hör-Momente
Melodieteile sortieren

6.

Seite 60

Bewegung und Tanz

Der blaue Fluss und die Origami-Dampfer
Quellentanz
Tanz der Moldauwellen
Reiter
Hut wegnehmen
Kreistanz „Bauernhochzeit“
Rollender Mond

7.

Seite 68

Basteln und Malen

Der goldene Fluss
Fische
Freies Bild
Wollfaden-Druck
Geschichtensteine

8.

Seite 75

Schreiben und Fantasiereisen

Elfchen
Kopfkino (Ja/Nein)
Fantasiereise



Aufführungsprojekt

Schiff in Gefahr

Pantomimisch Instrumente spielen

Smetana bunt ausmalen

Informationen für die Lehrkraft

Was klingt am Fluss?

Arbeitsblatt: Was klingt am Fluss? 40

Dauer: ab 45 min | **Material:** basteln (Luftballon mit Murmel), Musikinstrumente und Klangerzeuger

Der Flussklang kann mit einer Murmel, die in einem aufgeblasenen Luftballon kreist, erzeugt werden. An einer Hand wird der Luftballon gehalten. Durch kreisende Bewegungen beginnen die Murmel-Luftballons zu klingen.



Vorüberlegungen

Da ein Fluss selbst außer an Stromschnellen keine Wassgeräusche von sich gibt, sich aber oberhalb, im und an den Ufern viel abspielt, kann eine Klanggeschichte oder ein Spiel mit Klängen entlang der Flussmeile (siehe Anleitung S. 42) entstehen. Handlungsleitend ist die Perspektive des Flusses selbst: was er hört, was er fühlt, was er erlebt.

Dazu wird gesammelt, was sich an einem Fluss geräuschvoll ereignen kann. Es dürfen allerdings nur Ereignisse genannt werden, die man hören kann, das heißt, ein Fisch im Wasser kommt nicht als Ereignis infrage. Am besten strukturiert man die Ereignisse nach lokaler Zuschreibung:

- Was könnte auf dem Fluss passieren? (Schiffstuten / lachende Gesellschaft auf einem Partyschiff / schnelle Kleinboote / ein Baggerschiff, das Sand ausgräbt / ...)
- Was könnte am Ufer passieren? (Fahrradfahrerinnen und -fahrer, die klingeln / Schnaufen von joggenden Menschen / Reitpferde / Babygeschrei / Notfallwagen / Hundebellen / laufende Räder eines Rollstuhls / ...)
- Was könnte sonst noch passieren? Es regnet, es stürmt, es donnert.

Die Abbildungen auf dem Arbeitsblatt „Was klingt am Fluss?“ liefern hier einen Ideenfundus, der aber natürlich auch unabhängig davon entwickelt werden kann.

Für eine **Klanggeschichte** kann anhand des Arbeitsblatts in Kleingruppen eine Geschichte entwickelt werden, die die verschiedenen Ereignisse miteinander verbindet. Die restliche Klasse, die später zuhören wird, hat die Aufgabe, alle Geräusche an den entsprechenden Stellen während des Vorlesens mit der Stimme zu imitieren.



Die Etappen der Moldau



Die zwei Quellen
der Moldau

LUGERT

Q



Die Moldau
(Hauptthema)

M



Waldjagd

W



Bauernhochzeit

H



Mondschein,
Nymphenreigen

N



St. Johann-
Stromschnellen

S



Die Moldau
strömt breit dahin

B



Entschwinden
in der Ferne

F



Geschichtensteine

Dauer: ab 20 min | **Material:** flache Steine (mind. 5 cm), Ölkreiden, Wassermalfarben, Filzstifte oder Buntstifte | **Hörbeispiel:** HB01 „Die Moldau“

- Zuerst dürfen Schülerinnen und Schüler flache Steine suchen und mit in die Schule nehmen oder man sammelt sie bei einem gemeinsamen Spaziergang.
- Ein Stein nach dem anderen wird nun bemalt, sodass während des Hörens der Musik „Die Moldau“ der ganze Flussverlauf von einem Stein zum anderen fortschreitet.
- Die flachen Steine werden abstrakt bemalt, mit Motiven wie Wellen und Wasser-Mustern oder assoziativ mit Herzen, Türmen oder Blumen – was auch immer den Kindern einfällt.
- Falls eine „Flussmeile“ auf dem Fußboden vorhanden ist, können die Steine alle am Ufer verteilt werden.



Tipps:

- Wenn ein Stein fertig ist, darf er gleich zur Flussmeile gelegt werden. Das sollte so leise wie möglich passieren, denn sonst hört man die Musik nicht mehr.
- Falls das Bemalen der Steine kein Gemeinschaftswerk ist, sollte jedes Kind vorher auf der Rückseite seinen Namen schreiben, um Verwechslungen zu vermeiden.

Variante für ältere Kinder: Auf die Steine können auch Gesichter während des Hörens der Musik gezeichnet werden. Wer steht am Ufer und winkt zu? Jeder fertig gezeichnete Stein wird aneinandergereiht. Somit hat jedes Kind eine individuelle Hör-Geschichte. Die Lehrkraft zeigt auf ein Gesicht. Das Kind, das es gezeichnet hat, erzählt, wer das ist. Oder dieses Kind sucht jemanden aus, der erfinden darf, wer das am Ufer sein könnte. Das Kind, das erzählt hat, darf nun den nächsten Stein aussuchen, dessen Zeichnerin oder Zeichner erzählt...

Didaktischer Kommentar

Diese kreative Idee bringt im Prozess des Gestaltens innere Ruhe und hilft, Stress abzubauen. Das freie Zeichnen ohne Regeln fördert den Selbstausdruck und die Detailfreude. Die Variante für ältere Kinder fördert soziale Interaktion, sprachliche Fähigkeiten und Fantasie.

bemalte Steine



Lehrkräfte-Info

Über den Fluss Moldau	5	ca. 10 min	
Der Komponist: Bedřich Smetana	5	ca. 10 min	
Aussprache: Das r mit Hatschek = ř	6	ca. 10 min	
1, 2 oder 3	6	ca. 5 min	
Taub hören	7	ca. 5 min	
Bild der Familie Smetana	8	ca. 10 min	
Infos zum Musikstück „Die Moldau“	8	ca. 10 min	
Etappe 1: Die erste und die zweite Quelle der Moldau	20	ca. 10 min	
Etappen 2, 3 und 4: Das Hauptthema, Wälder - Jagd, ländliche Hochzeit	21	ca. 10 min	
Etappe 5: Mondschein, Nymphenreigen, Hauptthema (Reprise)	22	ca. 5 min	
Etappe 6: St. Johann-Stromschnellen	23	ca. 10 min	
Etappen 7 und 8: Der breite Strom der Moldau - Vyšehrad-Motiv	23	ca. 10 min	
Instrumentenfamilie/Orchester	24	ca. 20 min	
Was klingt am Fluss?	36	ca. 45 min	
Xylofonbegleitung	37	ca. 25 min	
Melodie singen mit Text	38	ca. 20 min	
Eine Flussmeile gestalten	42	ca. 10 min	
Libelle, Fisch und Frosch	43	ca. 15 min	
Hindernisparcours für die Stromschnellen	44	ca. 15 min	
Fluss, Meer, Bach, See	44	ca. 10 min	
Gasse bilden: Bunte Moldau	45	ca. 10 min	